

Forderung nach einer für alle tragbaren Lösung

Bremer Grüne fordern die Umsetzung des Straßenbahnanschlusses

Von Peter Hanuschke

LILIENTHAL-BREMEN. Was die Zukunft der Verlängerung der Straßenbahnlinie 4 von Bremen nach Lilienthal angeht, gibt es für den Bremer Landesvorsitzenden von Bündnis 90/Die Grünen, Professor André Heinemann, nur einen Weg: Die Verlängerung müsse gebaut werden.

Und er hat diesbezüglich auch Hoffnungen: „Es ist unübersehbar, dass nach wie vor der gemeinsame Wille vorhanden ist, die Linie 4 von Borgfeld bis nach Falkenberg zu verlängern. Dies ist sehr erfreulich.“ begrüßt Heinemann das Ergebnis der Gemeinderatssitzung in Lilienthal am vergangenen Dienstag. Dieses Lilienthal und Bremen verbindende Zukunftsprojekt werde weiterhin von einer breiten Mehrheit in der Bevölkerung getragen und „ist sowohl im Kontext eines ökologischen Umdenkens der Verkehrspolitik als auch einer wirtschaftlichen Entwicklung der beiden Stadtgemeinden zu sehen.“

Natürlich sei die Entwicklung der Kosten „alles andere als erfreulich“, räumt Heinemann ein. „Wenn aber dieses zukunftsfähige, nachhaltige und deshalb sinnvolle länderübergreifende Projekt mit den Vorteilen für die Bevölkerung weiterhin erwünscht ist, so ist es die herausfordernde Aufgabe der Politik, das Projekt auch verantwortungsvoll umzusetzen.“

Der Landesvorsitzende der Grünen erinnert dabei an die Gesamtverantwortung der Beteiligten. Schließlich gebe es sowohl in Bremen als auch in Lilienthal entsprechende Beschlüsse für dieses Vorzeigeprojekt. „Dass jetzt verantwortungsvoll und nachvollziehbar die Umsetzung des Projektes auf der Grundlage veränderter Rahmenbedingungen durch Kostensteigerungen beraten werden muss, steht außer Frage.“ Am Ende könne jedoch nur eine tragfähige Lösung

stehen, die das von den Stadtgemeinden Bremen und Lilienthal gemeinsam zu verantwortende Projekt nicht in Frage stelle.

Für die Bürger gehe es auch um die Verlässlichkeit von politischen Beschlüssen.

ANZEIGE

www.huesing-sottrum.de

Ihre Nummer bei Heizkosten-Kummer, bei Stromausfall und neuem Katzenklo... sowie ...so!!

0 42 64 / 83 94 - 0

HIESING

Sottrum

ELEKTRO · SANITÄR · HEIZUNG

www.energie-dach.de

„Es wäre den Bremern nur sehr schwer zu vermitteln, wenn mit bremischen Steuermitteln vor dem Hintergrund einer extremen Haushaltsnotlage des Landes Bremen der isoliert betrachtet unnötige Anschluss einer Ortsentlastungsstraße durch ein Naturschutzgebiet auf bremischem Gebiet gebaut wird, wenn gleichzeitig der eigentliche Grund hierfür, nämlich die Verlängerung der Linie 4, nicht realisiert werden würde. Dies darf nicht passieren“, stellt Heinemann fest und betont: „Allen Beteiligten sei nun gewünscht, dass sie eben diese notwendige tragfähige Lösung erarbeiten und die Verlängerung der Linie 4 wie vereinbart gebaut wird.“